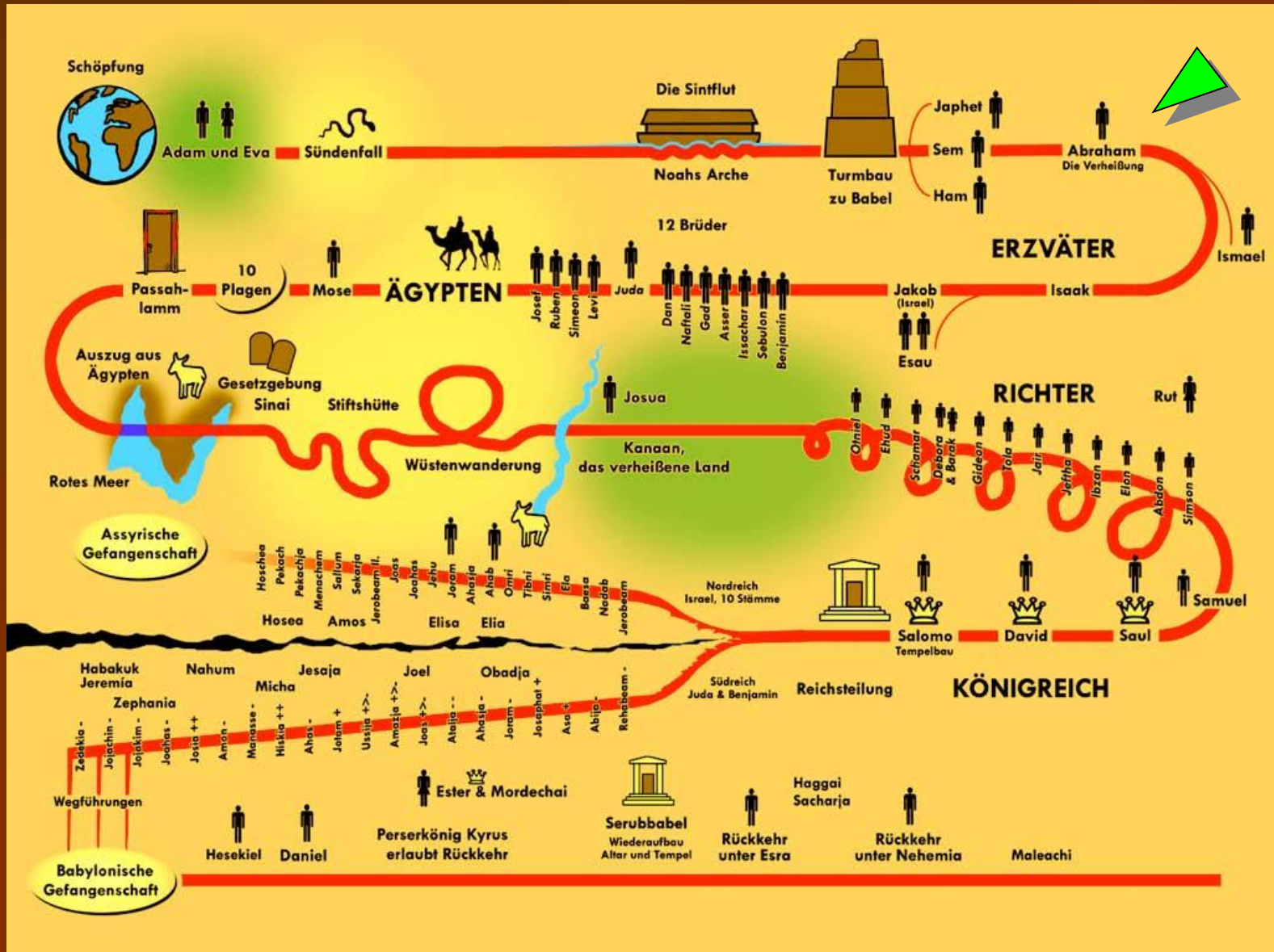


Das 2. Buch Mose – Exodus

Tageseinteilung

<u>60 Minuten</u>	Einleitung	
<u>60 Minuten</u>	1. Kapitel 1 – 4 2. Kapitel 5 – 11	Erwählung des Erlösers (Mose) Pharao und die 10 Plagen
<u>45 Minuten</u>	3. Kapitel 12 – 15	Das Passah und der Auszug
<u>50 Minuten</u>	<u>Gruppenarbeit</u>	Das Schilfmeer und seine geistliche Bedeutung
<u>60 Minuten</u>	4. Kapitel 15 – 18	Beginn der Wüstenwanderung, die ersten 3 Monate
<u>60 Minuten</u>	5. Kapitel 15-24;32-34	Israel am Sinai, die Gesetzgebung, der Bund
<u>45 Minuten</u>	6. Kapitel 25-31;35-40	Gottes Heiligtum und seine Priester

Überblick über die Heilsgeschichte AT



Der Verfasser

Mose erhielt mehrfach einen direkten Schreibbefehl

Mose wird als Schreiber genannt. Mose hört das Wort des Herrn: Ca. 63-mal kommt die sog. Prophetenformel „der Herr sprach“ in Exodus vor. Mose ist der einzige Hörer und muss demnach auch der Schreiber sein.

Der Ausdruck das „Gesetz Mose“ differenziert nicht zwischen den einzelnen Büchern sondern meint den ganzen Pentateuch. So wird es an vielen weiteren Stellen im AT genannt, was eindeutig Mose als Verfasser des Ganzen bestätigt. Das NT und Jesus selbst bestätigen auch Mose als Schreiber des gesamten Pentateuch.



Mose

Christus

Mose war ein Prophet, Christus ist es auch.

Apg 3,22 - 5.M 18, 15+18+19

Israel wurde auf Mose getauft, wir auf Christus hin.

1. Kor 10,2

Mose wurde durch sein Volk verworfen, Christus erfuhr dasselbe (z.B. Apg 7, 20 ff)

Das Lied Moses (2.M 15/5.M 32) und das Lied des Lammes. Offb 15,3

Typologie (Bildhafte Bedeutung)

Der geistlicher Schriftsinn

1Korinther 10,11

Alle diese Dinge [*insbesondere der Exodus*] aber widerfuhren jenen als **Vorbilder** [gr. Typus] und sind geschrieben worden zu unserer Ermahnung, auf welche das Ende der Zeitalter gekommen ist.

Römer 15,4

Denn alles, was zuvor geschrieben ist, ist zu unserer Belehrung geschrieben, auf daß wir durch das Ausharren und durch die Ermunterung der Schriften die Hoffnung haben.

Lukas 24,27 + 32

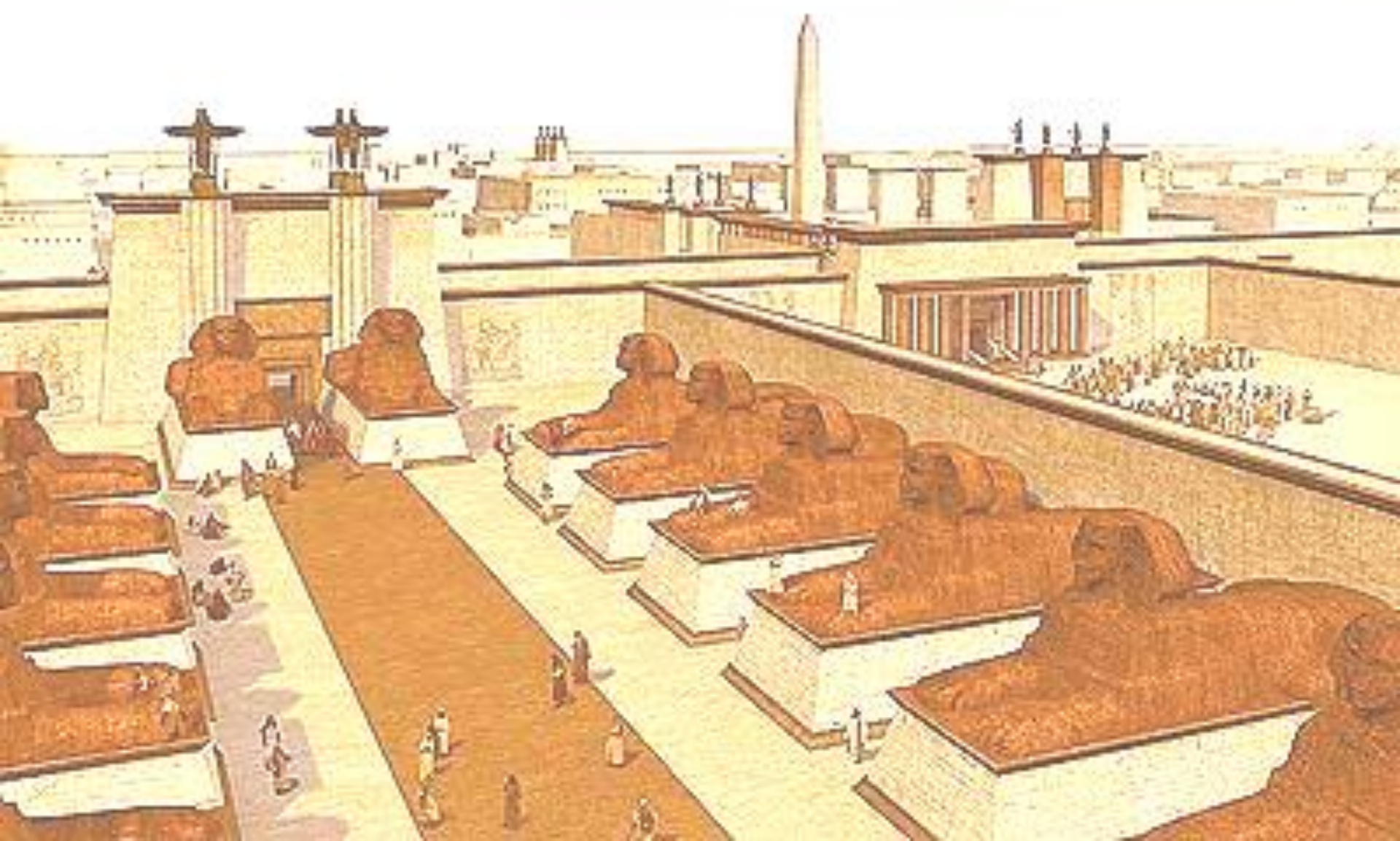
Und von Moses und von allen Propheten anfangend, erklärte ER ihnen in allen Schriften das, was IHN betraf.

Und sie sprachen zueinander: Brannte nicht unser Herz in uns, als er auf dem Wege zu uns redete, als er uns die Schriften öffnete?

Christus ist der Schlüssel der Typologie!

Das AT ist das Bilderbuch des NT!

Im AT liegt das Neue verborgen, im NT ist das AT offenbart!



Geschichte und Datierung

Die Deutung aller Jahresangaben sowie die Auswertung aller historischen Daten und Fakten der ganzen Region haben zu 2, vielleicht auch 3 Hauptrichtungen geführt. Eine Richtung vertritt einen sehr frühen Exodus um das Jahr 1606 v. Chr., eine weitere 1445 v. Chr., die andere vertritt einen späten Exodus, nämlich 1200 v. Chr..

Nennenswert an dieser Stelle ist die Arbeit von Roger Liebi, „Zur Chronologie des AT“, Mai 2006, welche gute Nachweise bringt für das Jahr 1606 v.Chr.

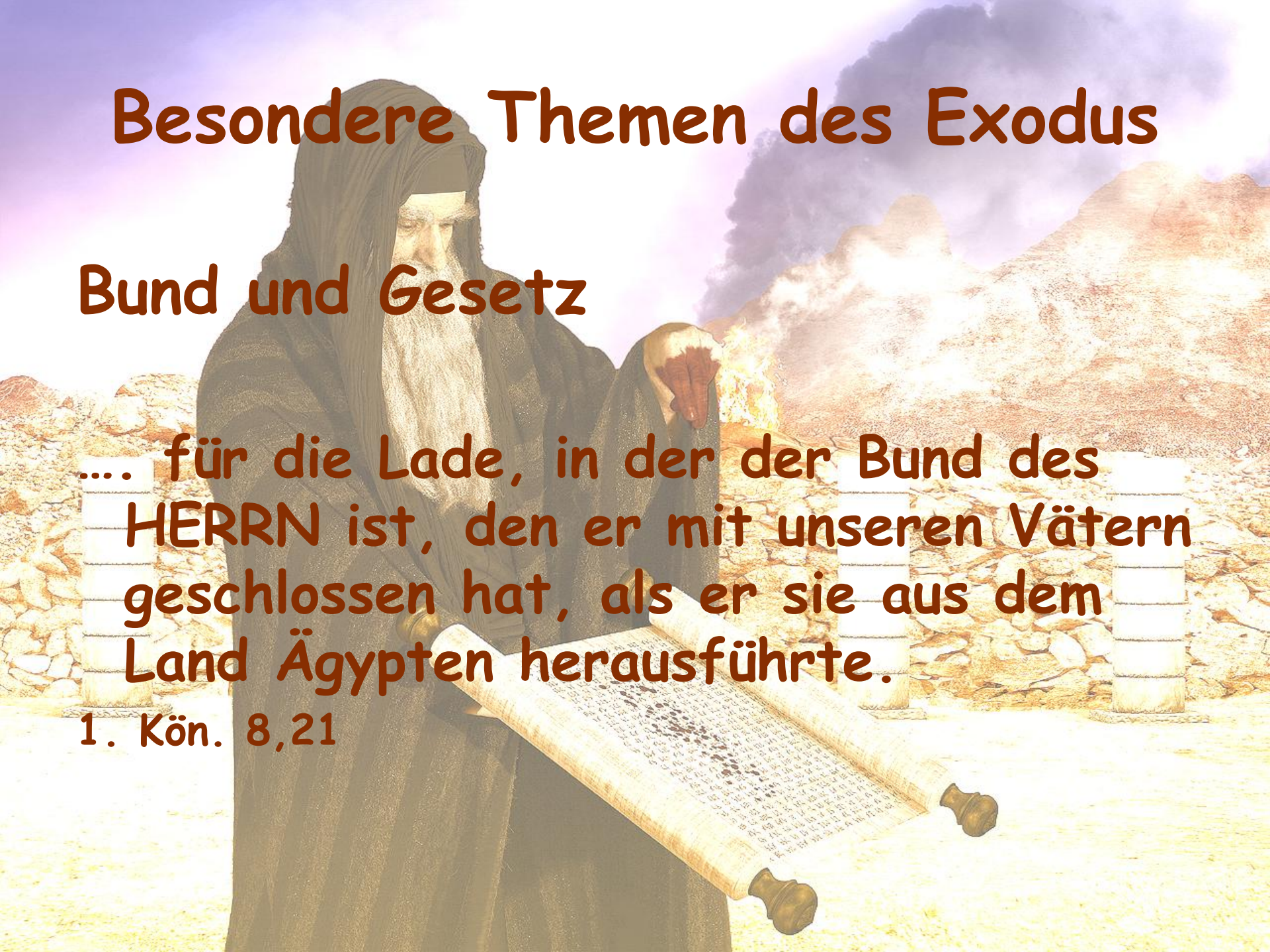
Für eine endgültige Datierung bedarf es wahrscheinlich noch weiterer Nachforschung. Wir können aber davon ausgehen, dass der Auszug zu einem der oben genannten Jahre stattfand, jedenfalls um die Mitte des 2. Jahrtausend vor Christus.

Besondere Themen des Exodus

Bund und Gesetz

.... für die Lade, in der der Bund des HERRN ist, den er mit unseren Vätern geschlossen hat, als er sie aus dem Land Ägypten herausführte.

1. Kön. 8,21





Das Heiligtum



Wunder

Die ganze Reise des Volkes in der Wüste, einer Volksmenge von ca. 2,5 Millionen Menschen, vom Anfang bis zum Ende kann nur übernatürlich erklärt werden.

„Alle Wunder, groß oder klein, sind menschenunmöglich und eine Unterbrechung der regelmäßigen Naturgesetze, die die Grundlage der Wissenschaft bilden. Deshalb sind sie Wunder und Gott gab sie den Menschen um zu beweisen, dass es einen Gott im Himmel gibt, der mächtiger ist als sich jemand erträumen kann.“ R. Laird Harris

Übersicht Exodus

Teil 1: Kapitel 1 - 18

Befreiung aus Ägypten

Die Bestrafung der
Unterdrücker

Die Befreiung der
Unterdrückten

Was Gott ist und tut für
sein Volk

Zeit ohne Gesetz

Teil 2: Kapitel 19 - 40

Zu Gott geführt

Die Beziehung Gottes zu
seinem Volk

Am Sinai

Was das Volk ist für Gott

Nach Gesetzgebung

Aufbau des Exodus

Kap 1-12: Die Gefangenschaft des Volkes Israel in Ägypten

Die Vorbereitung auf die Befreiung (Kap 1-4)

Die Versuche zur Befreiung (Kap 5-12)

Kap 13-18: Gottes Befreiung des Volkes Israel aus Ägypten und seine Gegenwart in der Wüste

Gottes Führung des Volkes Israel aus Ägypten (Kap 13-15)

Gottes Führung und Fürsorge in der Wüste (Kap 16-18)

Kap 19-40: Gottes Gesetzgebung am Sinai

Die Bundesschließung (Kap 19-24)

Die Bundesbestimmungen für die Stiftshütte und Priestertum (Kap 25-31)

Das Volk des Bundes im Aufstand (Kap 32)

Die Bundeserneuerung (Kap 33-34)

Bau der Stiftshütte und Einweihung (Kap 35-40)

Einteilung und Gliederung

Unter dem Aspekt der Erlösung kann man
3 Abschnitte erkennen:

Die Geschichte des Erlösers (Mose)	Kapitel 1 und 2
Die Geschichte der Erlösung	Kapitel 3 bis 14
Die Geschichte der Erlösten	Kapitel 15 bis 40

Einteilung und Gliederung

Auch folgende Einteilung ist nennenswert:

1. Geschichte	Kapitel 1 bis 19
2. Gesetz	Kapitel 20 bis 24
3. Anbetung	Kapitel 25 bis 40

Im Kontext des Pentateuchs, der 5 Bücher Mose, nimmt der Exodus diesen Platz ein:

1. Mose	- Im Anfang	Sünde
2. Mose	- Dies sind die Namen	Erlösung
3. Mose	- Und Er rief	Heiligkeit
4. Mose	- In der Wüste	Pilgerschaft
5. Mose	- Dies sind die Worte	Belohnung



Copyright 2025 John Larson



Copyright Ted Larson 2006



3+3+3+1 Plagen

Kapitel 5-11

1. Nilwasser zu Blut
2. Frösche
3. Stechmücken
4. **Hundsfliegen**
5. **Viehpest**
6. **Geschwüre**
7. Hagel
8. Heuschrecken
9. Finsternis
10. Tod der Erstgeburt



Passah und Exodus Kapitel 12-15

Das Passah ist das zentrale Ereignis des AT

Das Lamm ist das bekannteste Vorbild auf Christus:
Denn auch unser Passah, Christus, ist geschlachtet
worden! 1 Kor 5,7; 2. Pet 1,19 u.a.

In der Zukunft wird auch die Weltgeschichte durch das
Lamm bestimmt und an ihr Ziel geführt. (Offenbarung)

Die letzte Plage hätte auch Israel getroffen, wenn nicht
das Lamm und das Blut des Lammes die Scheidung
machen würde!

Das Passah des Herrn Kapitel 12



Der Auszug Kapitel 13-15

Das Erstgeburtsrecht

Die Wolken- und Feuersäule

Dramatische Rettung am Schilfmeer

Untergang des Pharao

Das Lied der Erlösung

Das Schilfmeer und seine Bedeutung

Erlösung und Befreiung

Denn ich will nicht, daß ihr unkundig seid, Brüder, daß unsere Väter alle unter der Wolke waren und alle durch das Meer hindurch gegangen sind, und alle auf Moses getauft wurden in der Wolke und in dem Meere, 1. Kor 10,2

Das große Heil Gottes, beschrieben im Brief an die Römer, ist der Schlüssel für das Passah und Schilfmeer im geistlichen Schriftsinn. Das Passah ist der Schutz unter dem Blut, das Schilfmeer die Befreiung aus der Macht der Sünde.

Beginn der Wüstenwanderung, die ersten 3 Monate Kapitel 15,22-18

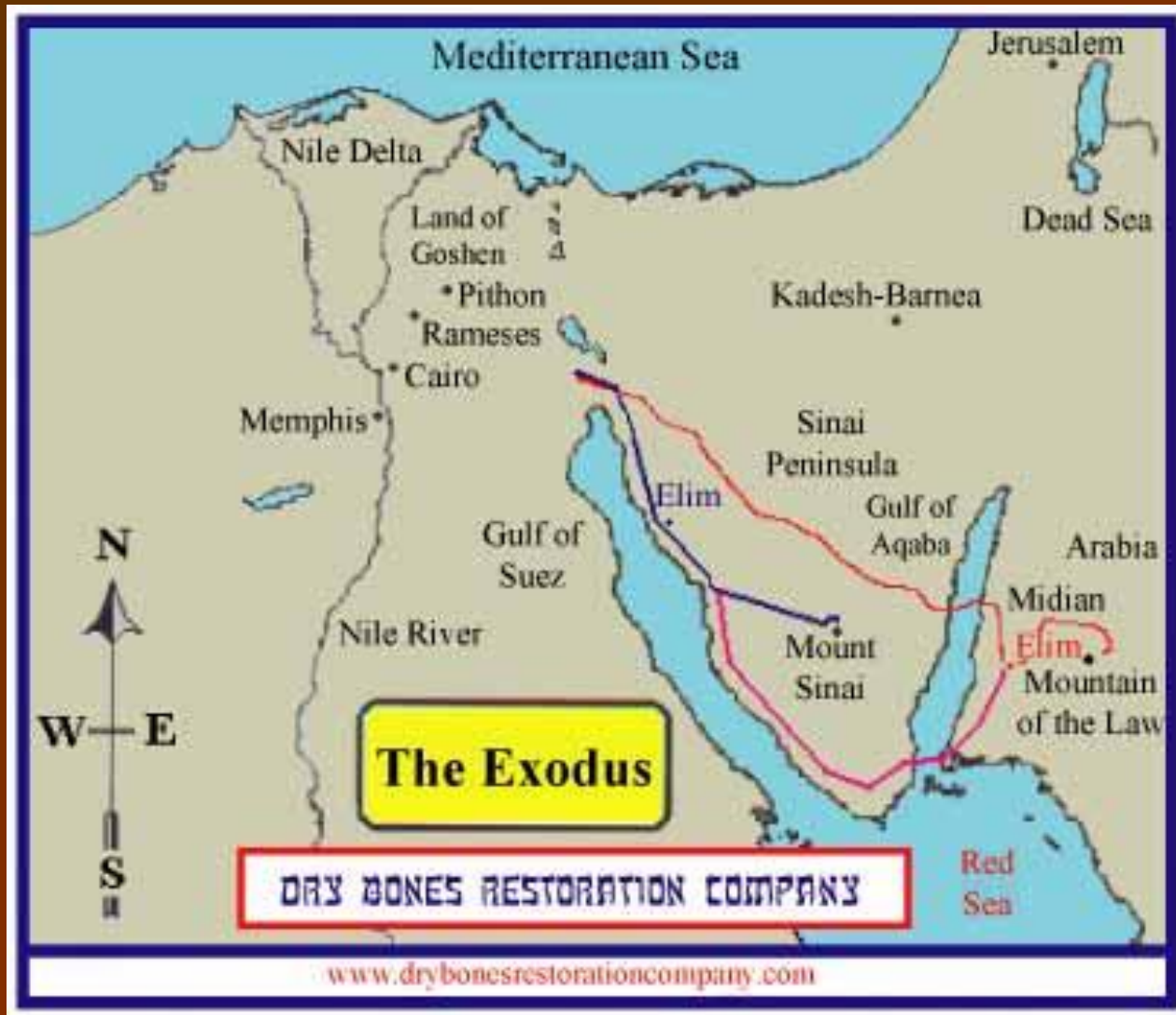
Erste Wüstenlektionen

- Mara und Elim
- Manna: Brot aus dem Himmel
- Wasser aus dem Felsen
- Kampf mit Amalek
- Jethro und sein Rat
- (Zeit ohne Gesetz)





2 weitere alternative Routen



Bund und Gesetz Kapitel 19-24; 32-34

Mose stieg hinauf (Sinai), um Gott zu begegnen.

'Ihr habt gesehen, was ich mit den Ägyptern gemacht habe. Ihr habt erlebt, dass ich euch wie auf Adlersflügeln getragen und bis hierher zu mir gebracht habe.

Wenn ihr nun auf mich hört und meinen Bund haltet, dann sollt ihr unter allen Völkern mein persönliches Eigentum sein. Denn mir gehört die ganze Erde. Ihr sollt mir ein **Königreich von Priestern sein, ein heiliges Volk!**'!

Das ganze Volk war sich einig: "Wir wollen alles tun, was Jahwe gesagt hat!" 2Mo 19,4 - 8

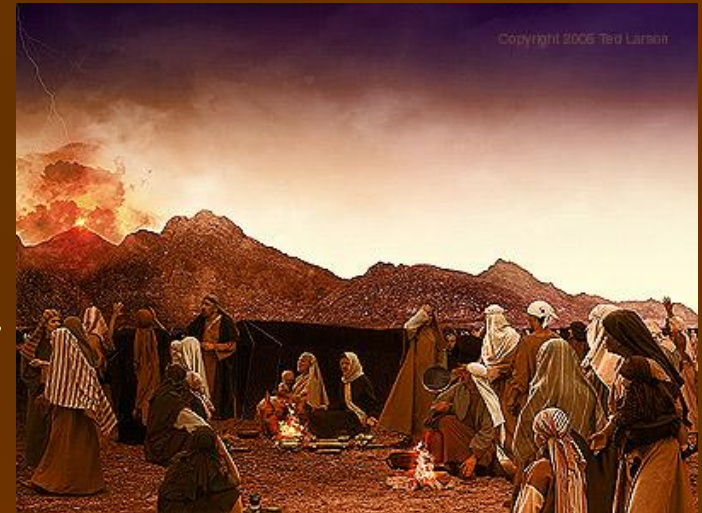
Der Berg Sinai und der alte Bund

Denn Hagar ist der Berg Sinai in Arabien, entspricht aber dem jetzigen Jerusalem, denn sie ist mit ihren Kindern in Knechtschaft; Gal 4,25

Denn ihr seid nicht gekommen zu dem [Berge], der betastet werden konnte, und zu dem entzündeten Feuer, und dem Dunkel und der Finsternis und dem Sturm, Hebr 12,18

Der Berg Zion und der neue Bund

sondern ihr seid gekommen zum Berge Zion und zur Stadt des lebendigen Gottes, dem himmlischen Jerusalem; und zu Myriaden von Engeln, Hebr 12,22



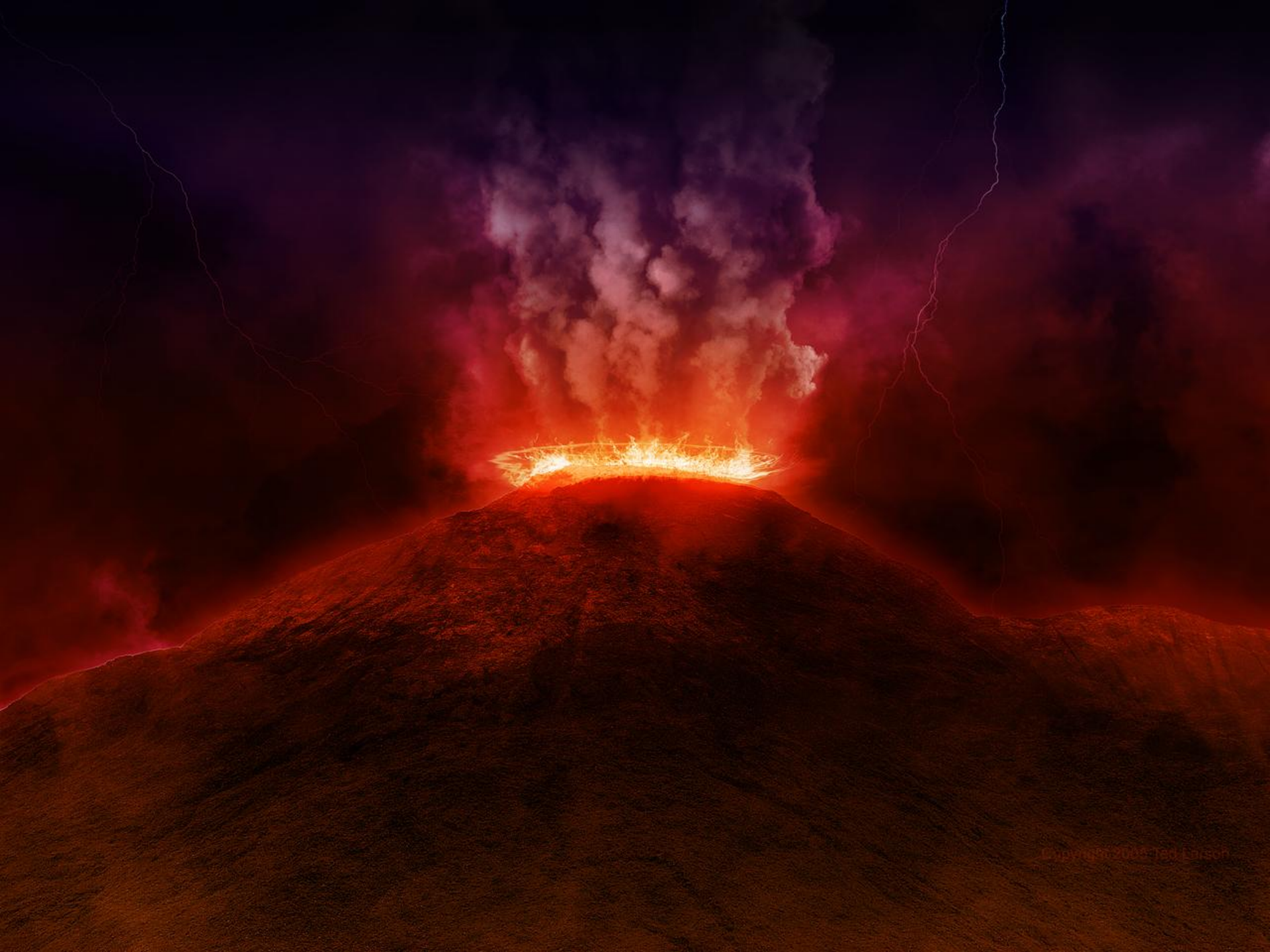
Die Gebote - Der Dekalog: die 10 Worte

Die 10 Gebote bilden das Herz aller Gebote für Israel.

„Und er verkündigte euch seinen Bund, den er euch zu tun gebot, die zehn Worte; und er schrieb sie auf zwei steinerne Tafeln“. 5. Mo 4,13

Es gibt exakt 613 moralische, juristische, zivile und zeremonielle u.a. Gebote im Gesetz Moses

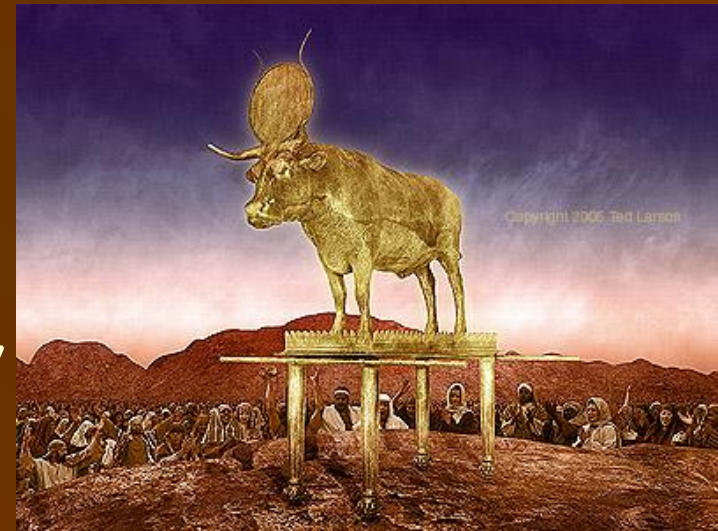




Bundesschluss, Bundesbruch, Erneuerung des Bundes

Mose der Mittler und Fürsprecher auf dem Berg
Im Lager: Götzendienst um das goldene Kalb

Ps 106,23 Da sprach er, dass er
sie vertilgen wollte, wenn nicht
Mose, sein Auserwählter, vor
ihm in dem Riss gestanden hätte,
um seinen Grimm vom Verderben
abzuwenden.



Der „mobile“ Tempel



„Sie sollen mir
ein Heiligtum
bauen, weil ich
unter ihnen
wohnen will.
Ich habe dir
das Modell
dieser
Wohnung samt
ihren
Einrichtungs-
gegenständen
gezeigt.
Danach sollt
ihr sie bauen.“
2Mo 25,8+9

Sie sollen mir ein Heiligtummachen,
daß ICH in ihrer Mitte wohne.

2.Mose 25,8

Hauptteile:

- Umzäunung des Vorhofes
- Eingang
- Vorhof
- Brandopferaltar
- Waschbecken
- Zelt der Zusammenkunft





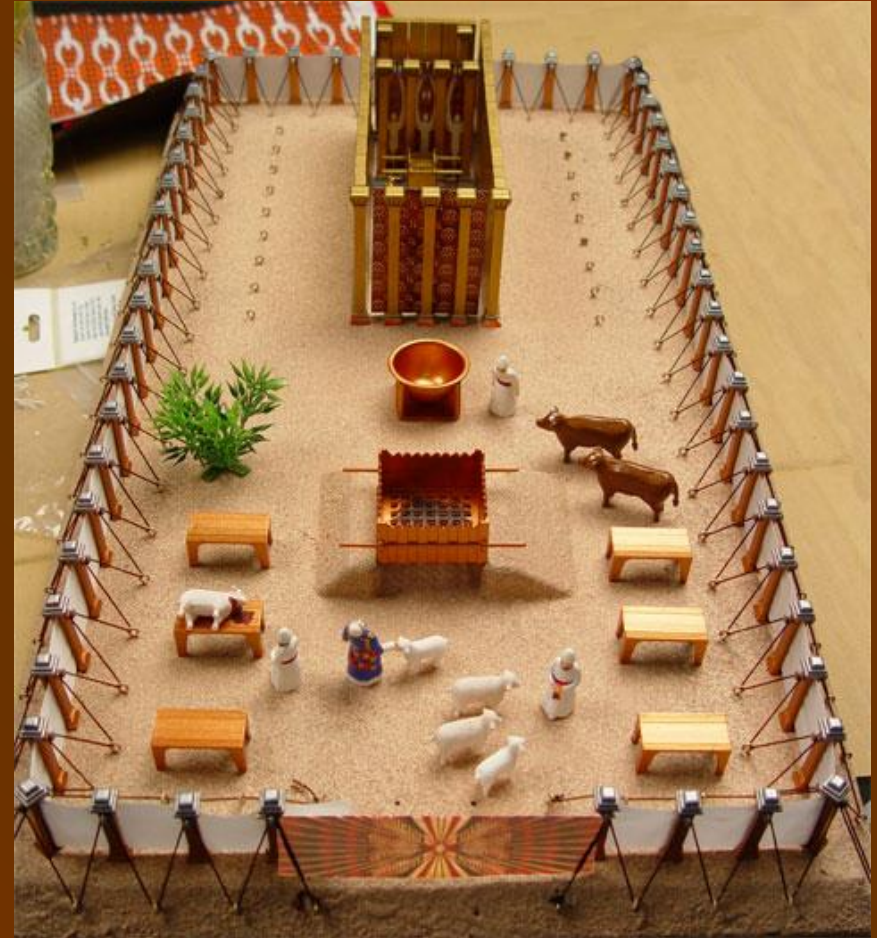
Die Symbolik der Stiftshütte

Die Stiftshütte deutet auf *Christus*.

"Und das Wort wurde Fleisch und "zeltete" unter uns!

Joh 1,14

Die Stiftshütte spricht von der Gemeinde. Die Stiftshütte war die Wohnung Gottes im AT, die Gemeinde ist die Behausung Gottes im Geist im NT (Eph 2,22). Die Versammlung wird die "Hütte Gottes" in der neuen Schöpfung genannt. (Offb. 21,3).

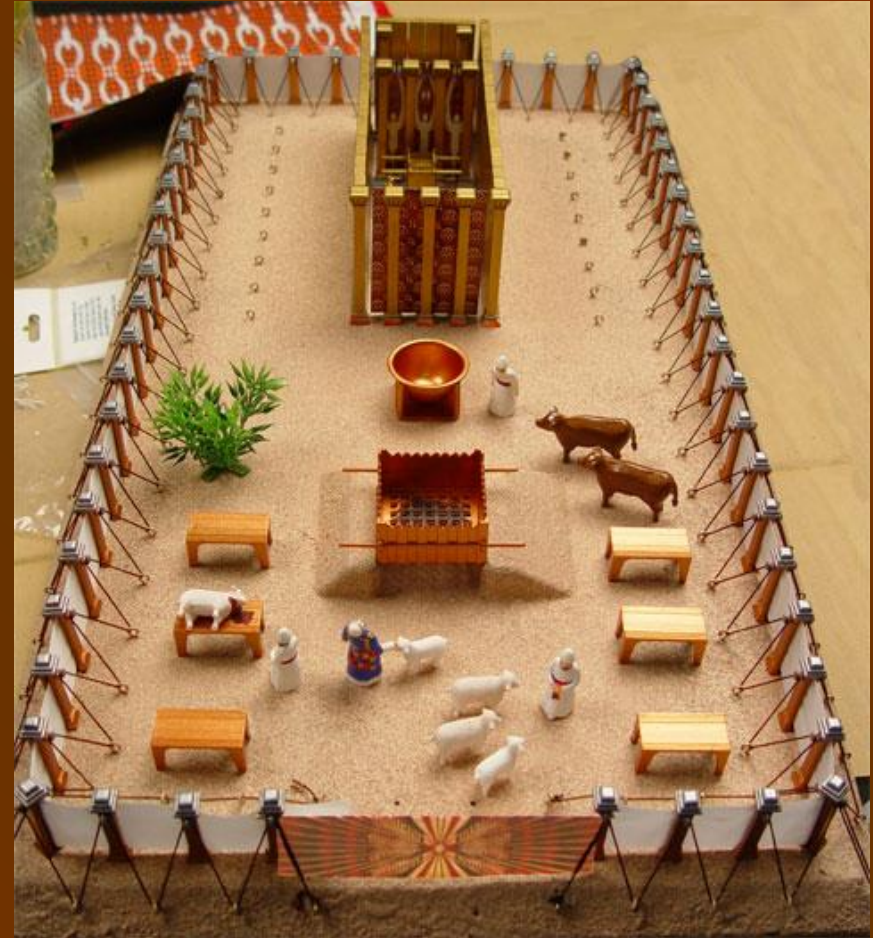


Die Symbolik der Stiftshütte

Die Stiftshütte spricht von dem *Himmel*.

Nicht von dem Wolkenhimmel (das ist der erste Himmel) oder von dem Sternenhimmel (das ist der zweite Himmel), sondern von dem dritten Himmel (2.Kor 12,3)

- dem Wohnort Gottes.
Hebr 9,23-24



Die Lade des Bundes

Der Thron Gottes inmitten des Volkes ... und die Lade des Bundes, überall mit Gold überdeckt, in welcher der goldene Krug war, der das Manna enthielt, und der Stab Aarons, der gesproßt hatte, und die Tafeln des Bundes; Hebr 9,4



Tisch der Schaubrote



Tisch der Schaubrote

Sabbattag für Sabbattag soll er es beständig vor dem HERRN zurichten: ein ewiger Bund von Seiten der Kinder Israel. Und es soll Aron und seinen Söhnen gehören, und sie sollen essen an heiligem Ort; denn als ein Hochheiliges von den Feueropfern des HERRN soll es IHM gehören: eine ewige Satzung. 3.Mose 24,5-9



Christus gekrönt auf Gottes Thron ist unsere Speise.

Die Brote sind ein Bild der Gemeinde, bestehend aus Juden und Heiden.

Der 7-armige Leuchter aus Gold



Der goldene Weihrauchaltar

Ort der Anbetung – der Wohlgeruch Christi
Zweimal täglich ein heiliges Räucherwerk
Christus, unser Hohenpriester
leitet unsere Anbetung.

Die Gläubigen als Anbeter

Heb. 13,15

Offb. 5,8

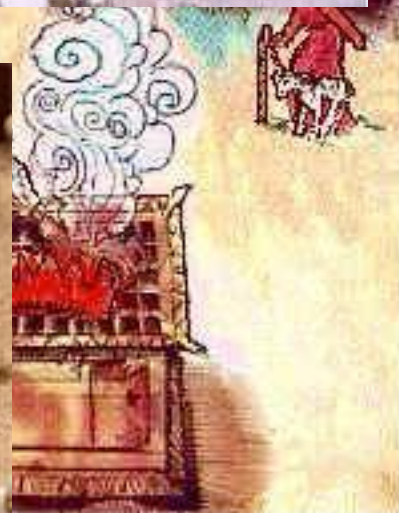


Der Brandopferaltar

Das Kreuz von Golgatha!

Ihr könnt nicht des Herrn Kelch trinken und der Dämonen Kelch; ihr könnt nicht des Herrn Tisches teilhaftig sein und des Dämonentisches. 1Kor 10,21

Wir haben einen **Altar**, von welchem kein Recht haben zu essen, die der Hütte dienen. Hebr 13,10





Die Priester: Aaron und seine Söhne

Kap 28 + 29

Ihre Kleidung

Ihre Weihe

Das tägliche Brandopfer



Aufrichtung des Heiligtums Erscheinung der Herrlichkeit Gottes

Das erste Etappenziel ist 1 Jahr nach dem Auszug erreicht.

Die Gemeinde des NT

Die Ewigkeit

Zu Gott geführt!

